

Herren Kreisliga A Süd

TTF Schönaich II : Tischtennis Mötzingen III
Samstag, 30.09.2023, 18:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen der TTF Schönaich II und Tischtennis Mötzingen III im Endergebnis wider

Im Spiel der Herren Kreisliga A Süd traf die TTF Schönaich II am vergangenen Samstag auf Tischtennis Mötzingen III. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Hauser / Schneider. Erwähnenswert war, dass die TTF Schönaich II diese Partie mit einem und Tischtennis Mötzingen III mit 3 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 33:31.

Das Spiel lief wie folgt ab: Weinbrenner / Heinze hatten gegen Müller / Hermann beim 11:9, 11:7, 11:3 wenig Schwierigkeiten. Lange dagegenhalten konnten Mader / Bossert beim 2:3 gegen Hauser / Schneider. Das Spiel verloren Mader / Bossert dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Es dauerte eine Weile, bis Ulmer / Kindler den Fünf-Satz-Sieg gegen Rubach / Waidelich feiern konnten. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Mit 7:11, 11:9, 7:11, 4:11 verlor Samuel Weinbrenner seine Partie gegen Axel Schneider. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Dietmar Heinze bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Alexander Hauser noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Stefan Mader seinen Gegner Gerhard Hermann beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Benjamin Ulmer nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Norbert Bossert die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Sven Kindler eine Niederlage in vier Sätzen gegen Dominik Rubach kassierte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Trotz Blitzstart verlor Samuel Weinbrenner sein Spiel gegen Alexander Hauser letztlich mit 1:3. Chancenlos war wenig später Dietmar Heinze gegen Axel Schneider nicht, aber mehr als ein 7:11, 14:12, 7:11, 15:17 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Stefan Mader konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Klaus Müller beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Keinen siegreichenden Fuß auf die Erde bekam Benjamin Ulmer bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Gerhard Hermann. Nur einen Satz verlor dagegen Norbert Bossert beim 11:7, 13:11, 8:11, 11:7 gegen Dominik Rubach und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen kampflosen Sieg verbuchte wenig später Tobias Waidelich, da sein Gegner Sven Kindler nicht antreten konnte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun

am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Es dauerte eine Weile, bis Weinbrenner / Heinze ihre 2:3-Niederlage gegen Hauser / Schneider hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TTF Schönaich II am 08.10.2023 gegen TT Deufringen-Aidlingen III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 22.10.2023 gegen den TTV Gärtringen IV versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTF Schönaich II

Doppel: Weinbrenner / Heinze 1:1, Mader / Bossert 0:1, Ulmer / Kindler 1:0

Einzel: S. Weinbrenner 0:2, D. Heinze 0:2, S. Mader 2:0, B. Ulmer 1:1, N. Bossert 2:0, S. Kindler 0:2

Tischtennis Mötzingen III

Doppel: Hauser / Schneider 2:0, Müller / Hermann 0:1, Rubach / Waidelich 0:1

Einzel: A. Hauser 2:0, A. Schneider 2:0, K. Müller 0:2, G. Hermann 1:1, D. Rubach 1:1, T. Waidelich 1:1